



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Marias Tod

Bergisweinnicht

Illustrierte Zeitschrift der Mariannhiller Mission

Nr. 8

August 1926

44. Jahrgang

Marias Tod

Maria tot! O dreimal selig Scheiden!
Nicht tot, nein, Leben nenn ich solches Sterben,
Wie wenn des Morgens Strahlen lieblich färben
Der Berge Höh'n und sie in Purpur kleiden.

Kein Siechtum riß Dich fort, kein zehrend Leiden,
Es war des Geistes süßes Liebeswerben,
Der seine Braut entriückte dem Verderben,
Mit ew'ger Schönheit Schauen sie zu weiden.

Das war ein friedlich sanft Hinüberschweben
Zus Paradies zum heißersehnten Leben,
Zum ew'gen Wiedersehn mit ihrem Sohne.

Schon naht er selbst, von Engeln licht umgeben,
Reicht ihr die Siegespalme und die Krone,
Daß sie in Wonnen ewig bei ihm throne.

Fr. Effer S. J.